

نگاهی به آزادی  
برنامه  
جشنواره سینمای مقاومت ایران در تبعید در برلین  
22 تا 24 ژانویه 2010  
در  
Regenbogen Fabrik/Kreuzberg

PROGRAMM DES FESTIVALS

جمعه، 22 ژانویه

**Ein Blick in die Freiheit**

Widerstand durch iranisches Kino im Exil  
Exil-iranische Filme und Filme aus dem iranischen Untergrund

Freitag, 22.01.2010

Filmfestival &  
Podiumsdiskussion  
22. - 24. Januar 2010  
In der Regenbogenfabrik Berlin,  
Laußitzer Straße 22

15:30 – 15:45 Uhr Eröffnung des Festivals, Begrüßung

● خوش آمد گوئی

● افتتاح جشنواره با حرفهای بصیر نصیبی. منتقد سینما، سردبیر نشریه سینمای آزاد

15:45 – 16:30 Uhr

Einführungsvortrag zum Iranischen Kino im Exil: **Bassir Nassibi** (*Filmkritiker, Leiter des „cinema-ye-azad e.V.“ / Freies Kino*)

● آغاز جشنواره با فیلم محاکمه. مسلم منصوری (سینمای زیر زمینی ایران)

16:30 – 17:15 Uhr

Eröffnungsfilm aus dem „Iranischen Kino im Untergrund“

**TRIAL: Moslem Mansouri**

Ein selbst ernannter, besessener Filmemacher realisiert in der zwanzig Kilometer von Teheran entfernt liegenden Ortschaft Khosro mit Laiendarstellern kleine, seltsame Super-8-Filme, die er ausschließlich in den Dörfern der Umgebung öffentlich vorführt. Da er jedoch ohne offizielle staatliche Genehmigung arbeitet und im Iran das Drehen eines Films durch die Zensur der Regierung gehen muss, wird er inhaftiert, kommt aber wieder frei und setzt trotz allem die verbotene Arbeit fort. Sein «Kollege» Mansouri hat dieses ungewöhnliche Filmemacher-Schicksal entdeckt und seine Arbeiten dokumentiert.

(Dokumentarfilm, gedreht mit versteckter Kamera, 2002, Iran / USA, Persisch m. engl. Untertitel, 45 Min.)

17:15 – 17:30 Uhr PAUSE استراحت ●

● بازگشت به وطن. آرمان نجم

17:30 – 17:40 Uhr RETURNING HOME: Arman Nadjm

Dieser Kurzfilm ist der iranisch-kanadischen Journalistin Zahra Kazemi gewidmet, die 2003 während ihrer Arbeit in Teheran inhaftiert, im Gefängnis missbraucht und ermordet wurde. (Dokumentarfilm, 2004, BRD, Deutsch, 10 Min.)

17:40 – 18:25 Uhr Publikumsgespräch mit dem Filmemacher Arman Nadjm

● گفتگو با آرمان

18:25 – 18:40 Uhr PAUSE استراحت ●

18:40 – 19:30 Uhr THE TREE THAT REMEMBERS: Masoud Rauof

● درختی که بیاد می آورد. مسعود رئوف

Der Film portraitiert sechs Personen und ihre Familien, die im kanadischen Exil leben und aus der Zeit ihrer Gefangenschaft in iranischen Gefängnissen berichten. (Dokumentarfilm, 2001, Kanada, Englisch m. pers. Untertitel, 50 Min.)

19:30 – 20:30 Uhr PAUSE / ABENDESSE شام و استراحت ●

EIN AUGENBLICK FREIHEIT: Arash T. Riahi 20:30 – 22:20 Uhr

● به خاطر یک لحظه آزادی - آرش ریاحی -

Drei Flüchtlingsgruppen aus dem Iran treffen nach ihrer Flucht zufällig in einem Hotel in Ankara aufeinander. Trotz unterschiedlicher Fluchtmotive, Zukunftswünsche und Probleme eint diese Menschen - Kinder, Eltern, Freunde und Geschwister - das Eine: Sie warten auf einen positiven Bescheid ihrer Asylanträge. Doch dieser Wunsch ist alles andere als leicht zu erfüllen, und die Flüchtlinge werden auf eine harte Probe gestellt.

(Spielfilm, 2008, Österreich / Frankreich, Persisch / Englisch m. dt. Untertitel, 110 Min.)

22:20 – 23:00 Uhr Publikumsgespräch mit dem Filmemacher Arash T. Riahi

● گفتگو با آرش

شنبه 23 ژانویه 2010

Samstag, 23.01.2010

10:00 – 11:40 Uhr FREMDE HAUT: Angelina Maccarone

● پوست غریبه - آنجلینا ماکارونه

Fariba liebt Frauen. Dafür droht der Dolmetscherin in ihrem Heimatland Iran die Todesstrafe. Nachdem ihr lesbisches Verhältnis von unerbittlichen Sittenwächtern entdeckt wurde, flieht sie nach Deutschland. Nach Ablehnung ihres Asylantrages am Flughafen Frankfurt droht ihr die Abschiebung. Der Selbstmord eines iranischen Mitinsassen eröffnet ihr einen Ausweg aus der verzweifelten Situation.

(Spielfilm, 2005, BRD, Deutsch, 97 Min.)

11:40 – 12:30 Uhr **Publikumsgespräch mit der Filmemacherin Angelina Maccarone**

● گفتگو با آنجلینا ماکارونه

12:30 – 12:45 Uhr **PAUSE**

● استراحت

12:45 – 13:35 Uhr **DANCE BELOW WHITE SHEET: Isa Vandt**

● رقص روی ملافه سفید. عیسا وندی

Der Film porträtiert die Künstlerin Fateme Gosheh und ihre Erfahrungen unter der theokratischen Regierung des iranischen Regimes. In diesem Film kommt die Künstlerin selbst zu Wort. Sie spricht über ihre Albträume und die Unterdrückung der Frauen im Iran und über ihren Befreiungskampf gegen religiöse Macht und Tradition.

(Dokumentarfilm, 2003, Schweden, Persisch / Schwedisch mit engl. Untertitel, 48 Min.)

13:35 – 14:30 Uhr

● استراحت ظهر  
**MITTAGSPAUSE**

● تا وقتی آزاد شویم/لیلا قرایی

14:30 – 15:00 Uhr **BIS WIR FREI SIND: Leila Gharai**

Der Film handelt von Frauen in Afghanistan, die nach dem Sturz der Taliban-Regierung von einer wirklichen Befreiung immer noch weit entfernt sind. (Dokumentarfilm, 2006, Schweden, Persisch m. engl. Untertitel, 30 Min.)

15:00 – 15:45 Uhr **Publikumsgespräch mit der Filmemacherin Leila Gharai**

● گفتگو با لیلا قرایی

15:45 – 16:15 Uhr

**KAFFEEPAUSE** in der Kantine der Regenbogenfabrik

16:15 – 17:10 Uhr

**PROSTITUTION BEHIND THE VEIL: Nahid Persson- Sarvestani**

● فحشا زیر حجاب- ناهید پرشون

Minna und Fariba sind gute Freundinnen. Um ihre Kinder ernähren und ihre Heroinsucht finanzieren zu können, arbeiten die beiden Frauen als Prostituierte. Drogenkonsum und Prostitution stehen zwar offiziell unter **Strafe**, sind jedoch weit verbreitet. Einen Ausweg, um käuflichen Sex und muslimisches Gesetz in Einklang zu bringen, bietet „sigheh“, eine Art "Ehe auf Zeit", die nur zwei Stunden oder aber 99 Jahre dauern kann. Für viele Frauen bedeutet die „sigheh“ ein Leben, von dem sie sich einen gewissen Schutz versprechen. Der Losverkäufer Habib, der Fariba auf diese Weise "heiraten" will, sieht darin einen Akt der Barmherzigkeit. Die Filmemacherin nimmt am Alltag ihrer Protagonistinnen mit all seinen Diskriminierungen und seiner Verlogenheit und Doppelmoral teil.

(Dokumentarfilm, 2004, Schweden, Persisch / Schwedisch m. engl. Untertitel, 52 Min.)

17:10 – 18:00 Uhr

**Publikumsgespräch mit der Filmemacherin Nahid Persson-Sarvestani**

● گفتگو با ناهید پرشون

18:00 – 18:15 Uhr

**PAUSE**

● استراحت

18:15 – 19:15 Uhr

● این قسمت برنامه بعدا اعلام می شود

**19:15 -20:15 PAUSE-ABENDESS**

● استراحت. شام

**20:15 – 22:15 Uhr PODIUMSDISKUSSION**

● میز گرد با شرکت

نسرین امیر صدقی. صبا فرزانه. گلرخ جهانگیری. شادی امین- زبان آلمانی-

**Leben als Menschen zweiter Klasse – Frauen, Homosexuelle  
und Transsexuelle im Iran“**

Wie ist die gegenwärtige rechtliche und tatsächliche Situation von Frauen, Homosexuellen und Transsexuellen im Gottesstaat Iran? Gibt es eine Frauenbewegung? Wenn ja, wie stark ist diese, insbesondere nach den jüngsten Protesten? Welchen Einfluss hat westliche Solidarität auf die Frauenbewegung im Iran? Ist eine wirkliche Veränderung der Situation von Frauen, Homosexuellen und anderen unterdrückten Gruppen im derzeitigen System möglich? Welche Möglichkeiten haben westliche Staaten, auf die jetzige Lage im Iran zu reagieren?

**Diese und weitere Fragen diskutieren:**

**Nasrin Amirsedghi:** in Mainz lebende deutsch-persische Publizistin, Philologin, Literaturwissenschaftlerin.

**Saba Farzan:** in Berlin lebende exil-iranische Soziologin und freie Autorin. Sie schreibt vor allem über den Iran und die USA, u.a. für „Die Zeit Online“, die „taz“, die „Welt“ und den „Berliner Tagesspiegel“.

**Golroch Jahangiri:** in Berlin lebende exil-iranische Frauenaktivistin, Soziologin und Künstlerin.

**Shadi Amin:** in Frankfurt lebende exil-iranische Frauenaktivistin und Journalistin. Sie publiziert über politische Themen und leitet das Online-Frauen-Magazin „Shabakeh“.

**Moderation: Martina Hartung & Ghazaleh Nassibi** (*Stipendiatinnen der Hans-Böckler-Stiftung*)

22:15 – 22:30

PAUSE

● استراحت

22:30 – 23:00 Uhr

**TANZEN VERBOTEN: Leila Ghobadi**

Die verbotene Tanzkunst im Iran: Ein Portrait einer iranischen Tänzerin im Exil. (*Dokumentarfilm, 2009, Kanada, Persisch m. engl. Untertitel, 32 Min.*)

● رقص ممنوع- لیلا قبادی-

Ab 23:00 Uhr

**Gemeinsamer Ausklang des Abends in einem der Cafés der Umgebung** (*Ort wird noch bekannt gegeben*)

**Sonntag, 24.01.2010**

● یکشنبه 24 ژانویه

## ● اسب های دریایی ( رامین میلانی )

10:30 – 12:05 Uhr **DIE SEEPFERDE: Rahman Milani**

Seit dem Tod ihrer Mutter lebt die achtjährige Mina mit ihrem schwulen Vater und dessen Lebensgefährten in Berlin zusammen. Wegen ihrer besonderen Familiensituation wird Mina von vielen Menschen anders behandelt. So wendet sie sich immer mehr gegen ihre Väter. Shahla, die Freundin der Familie, sorgt sich darum, dass Mina weibliche Rollenmodelle fehlen. Sie lädt Mina dazu ein, an einer religiösen Zeremonie nur für Frauen teilzunehmen. Aber auch Shahla hat ihre Probleme mit ihrer eigenen rebellischen jungen Tochter.

(Spielfilm, 2007, BRD, Deutsch / Persisch / Englisch  
m. engl. Untertitel, 94 Min.)

12:05 – 12:45 Uhr **Publikumsgespräch mit dem Filmemacher Rahman Milani**

## ● گفتگو با رامین میلانی

12:45 – 13:30 Uhr **MITTAGSPAUSE**

13:30 – 14:15 Uhr

**● سینمای زیر زمینی و کارهای مسلم منصوری/بصیر نصیبی**  
**Vortrag** „Das iranische Kino im Untergrund; als Bsp. die Arbeiten des Exil-Filmemacher Moslem Mansouri“: **Bassir Nassibi** (Filmkritiker und Leiter des „cinema-ye-azad e. V. / Freies Kino“)

## ● زنان تن فروش. مسلم منصوری / سینمای زیر زمینی ایران

14:15 . 14:50 Uhr **EPITAPH: Moslem Mansouri**

Im Iran hat die Prostitution ungeahnte Ausmaße angenommen. Viele verheiratete Frauen, Witwen, junge und minderjährige Mädchen müssen ihren Körper verkaufen, um ihren Lebensunterhalt zu sichern. Netzwerke, die mit dem religiösen Regime im Iran verbunden sind, sind am Mädchenhandel beteiligt und ziehen daraus großen Profit. Gleichzeitig lässt das religiöse iranische Regime Frauen für Sex außerhalb der Ehe steinigen und erlaubt Frauen nicht das Recht, sich zu kleiden wie sie mögen. Dieser Film zeigt Lebensbedingungen der Prostituierten im Iran in deren eigener Darstellung.

(Dokumentarfilm, gedreht mit versteckter Kamera, 2002, Iran / Schweden, Persisch m. engl. Untertitel, 33 Min.)

14:50 – 14:55 Uhr **PAUSE**

## ● جنگ زدگان مسلم منصوری / سینمای زیر زمینی ایران

14:55 – 15:30 Uhr **Utopia: Moslem Mansouri**

1981 begann der Krieg zwischen dem Iran und Irak: viele Menschen waren gezwungen, ihre Häuser zu verlassen und nach Teheran oder in andere große iranische Städte zu fliehen. Sie konnten in den leerstehenden Häusern der Menschen, die nach der islamischen Revolution aus dem Land geflüchtet waren, Unterschlupf finden, bevor die Regierung deren Eigentum konfisziert hatte. Dieser Film ist den Überlebenden des Krieges gewidmet.

(Dokumentarfilm, gedreht mit versteckter Kamera, 2002, Iran / USA, Persisch m. engl. Untertitel, 34 Min.)

15:30 – 15:45 Uhr **● استراحت PAUSE**

15:45 – 16:10 Uhr

## ● با یاد رامین مولایی با یک کار مستند از آرمان نجم

## KURZFILM: Arman Nadjm

Hommage an den im Berliner Exil verstorbenen iranischen Kameramann **Ramin Reza Molai** (1939–2009) mit kurzer Erläuterung. Ramin Reza Molai hatte auch im Film „Reifezeit“ von Sohrab Shahid-Saless die Kameraführung.

با یاد سهراب شهید ثالث با نمایش فیلم سینمایی بلوغ از کارهای اولیه شهید ثالث

16:10 – 18:00 Uhr

**REIFEZEIT: Sohrab Shahid-Saless (1944-1998)**

Der neunjährige Michael lebt mit seiner allein erziehenden Mutter in Berlin-Wedding. Das Leben des Jungen ist eintönig und ereignislos, seine einzige Abwechslung besteht in kleinen Besorgungen, die er für Leute aus der Nachbarschaft erledigt. Michaels Mutter arbeitet als Prostituierte, ein Beruf, der die soziale Isolation des Kindes noch verstärkt, da die Wohnung zugleich ihr „Arbeitsplatz“ ist.

(Spielfilm, 1975, BRD, Deutsch, 111 Min.)

ساعت 6 بعد از ظهر یکشنبه پایان جشنواره. پذیرایی از میهمانان

Ab 18:00 Uhr

Ende des Festivals, Kleine Sekt-, O-Saft- und Snackrunde

در چهار چوب برنامه های جشنواره نمایشگاه نقاشی ژاله پورهنگ- رضایی

**RAHMENPROGRAMM: Kunstausstellung während des Festivals**

**Jaleh Pourhang-Ramezani**

„Auch nach den vielen Jahren im Exil sind die Gedanken und Werke Jalehs durchdrungen von Ideen des Humanismus. Lebensfreude und Freiheit der Seele auszudrücken, ist ihr innerstes Anliegen. Selbst einst erfolgreich und geschätzt im Beruf und in der Gesellschaft ihres Landes, musste sie später der Vernichtung ihrer geistigen und materiellen Existenzgrundlagen machtlos zusehen. Der von Ihrem erfahrenen Terror am Weiblichen und die Zurückdrängung zu einem "Nichts" ist und bleibt ein Hintergrund ihres politisch engagierten Lebens und ihrer Bilder. Im Symbolismus und der Kalligraphie findet sie, verbunden mit großen Geistern und den besten kulturellen Traditionen ihres Landes, Ausdruck für ihre Anliegen. **Jaleh Pourhang-Ramezani** zeigt in der Ausstellung Malerei in verschiedenen Techniken.“ (Brigitte Denecke, 2004, art49.com)

Webseite der Künstlerin: <http://jalehpourhang.com/home.html>

● ورود آزاد است. همه برنامه ها به زبان فارسی یا آلمانی است. برای زبان های دیگر مترجم کمک می کند..

● میز گرد به زبان آلمانی برگزار می شود.

### Hinweise zum Ablauf

- = Der Eintritt ist für das gesamte Festival frei.
- = Nach jeweiligem Filmbeginn erfolgt kein Einlass mehr.
- = Alle Publikumsgespräche nach den Filmen und die Vorträge (außer der Podiumsdiskussion) finden in deutscher und persischer Sprache statt und werden von einem Dolmetscher in die jeweils andere Sprache übersetzt.

● قیمت غذا درکانتین سینما. 3 ایورو

Hinweis zur Verpflegung:

Die Kantine der Regensbogenfabrik bietet während des Festivals Mittag- und Abendessen (Veganer) jeweils zum Preis von 3,00 Euro an.

**Das Festival wurde als stipendiatisches Projekt mit Mitteln der Hans-Böckler-Stiftung und des Solidaritätsfonds der Hans-Böckler-Stiftung finanziert.**

**Kontakt: Therese Koppe, Mail: [therese\\_koppe@web.de](mailto:therese_koppe@web.de)**

Webadresse der Veranstaltungsort:

<http://www.regenbogenkino.de/index.htm>

Sonntag, 24.01.2010

2010 یکشنبه 24 ژانویه

● اسب های دریایی ( رامین میلانی )

10:30 – 12:05 Uhr **DIE SEEPFERDE: Rahman Milani**

Seit dem Tod ihrer Mutter lebt die achtjährige Mina mit ihrem schwulen Vater und dessen Lebensgefährten in Berlin zusammen. Wegen ihrer besonderen Familiensituation wird Mina von vielen Menschen anders behandelt. So wendet sie sich immer mehr gegen ihre Väter. Shahla, die Freundin der Familie, sorgt sich darum, dass Mina weibliche Rollenmodelle fehlen. Sie lädt Mina dazu ein, an einer religiösen Zeremonie nur für Frauen teilzunehmen. Aber auch Shahla hat ihre Probleme mit ihrer eigenen rebellischen jungen Tochter.

(Spielfilm, 2007, BRD, Deutsch / Persisch / Englisch  
m. engl. Untertitel, 94 Min.)

12:05 – 12:45 Uhr **Publikumsgespräch mit dem Filmemacher Rahman Milani**

● گفتگو با رامین میلانی

12:45 – 13:30 Uhr **MITTAGSPAUSE**

13:30 – 14:15 Uhr

● سینمای زیر زمینی و کارهای مسلم منصوری/ بصیر نصیبی  
**Vortrag** „Das iranische Kino im Untergrund; als Bsp. die Arbeiten des Exil-Filmemacher Moslem Mansouri“: **Bassir Nassibi** (Filmkritiker und Leiter des „cinema-ye-azad e. V. / Freies Kino“)

زنان تن فروش. مسلم منصوری/ سینمای زیر زمینی ایران

14:15 . 14:50 Uhr **EPITAPH: Moslem Mansouri**

Im Iran hat die Prostitution ungeahnte Ausmaße angenommen. Viele verheiratete Frauen, Witwen, junge und minderjährige Mädchen müssen ihren Körper verkaufen, um ihren Lebensunterhalt zu sichern. Netzwerke, die mit dem religiösen Regime im Iran verbunden sind, sind am Mädchenhandel beteiligt und ziehen daraus großen Profit. Gleichzeitig lässt das religiöse iranische Regime Frauen für Sex außerhalb der Ehe steinigen und erlaubt Frauen nicht das Recht, sich zu kleiden wie sie mögen. Dieser Film zeigt Lebensbedingungen der Prostituierten im Iran in deren eigener Darstellung.

(Dokumentarfilm, gedreht mit versteckter Kamera, 2002, Iran / Schweden, Persisch m. engl. Untertitel, 33 Min.)

14:50 – 14:55 Uhr **PAUSE**

● جنگ زدگان مسلم منصوری/ سینمای زیر زمینی ایران

14:55 – 15:30 Uhr **Utopia: Moslem Mansouri**

1981 begann der Krieg zwischen dem Iran und Irak: viele Menschen waren gezwungen, ihre Häuser zu verlassen und nach Teheran oder in andere große iranische Städte zu fliehen. Sie konnten in den leerstehenden Häusern der Menschen, die nach der islamischen Revolution aus dem Land geflüchtet waren, Unterschlupf finden, bevor die Regierung deren Eigentum konfisziert hatte. Dieser Film ist den Überlebenden des Krieges gewidmet.

(Dokumentarfilm, gedreht mit versteckter Kamera, 2002, Iran / USA, Persisch m. engl. Untertitel, 34 Min.)

15:30 – 15:45 Uhr PAUSE استراحت ●

15:45 – 16:10 Uhr  
KURZFILM: Arman Nadjm

● با یاد رامین مولایی با یک کار مستند از آرمان نجم

Hommage an den im Berliner Exil verstorbenen iranischen Kameramann **Ramin Reza Molai** (1939–2009) mit kurzer Erläuterung. Ramin Reza Molai hatte auch im Film „Reifezeit“ von Sohrab Shahid-Saless die Kameraführung.

با یاد سهراب شهید ثالث با نمایش فیلم سینمایی بلوغ کارهای اولیه شهید ثالث

16:10 – 18:00 Uhr

REIFEZEIT: Sohrab Shahid-Saless (1944-1998)

Der neunjährige Michael lebt mit seiner allein erziehenden Mutter in Berlin-Wedding. Das Leben des Jungen ist eintönig und ereignislos, seine einzige Abwechslung besteht in kleinen Besorgungen, die er für Leute aus der Nachbarschaft erledigt. Michaels Mutter arbeitet als Prostituierte, ein Beruf, der die soziale Isolation des Kindes noch verstärkt, da die Wohnung zugleich ihr „Arbeitsplatz“ ist.

(Spielfilm, 1975, BRD, Deutsch, 111 Min.)

ساعت 6 بعد از ظهر یکشنبه پایان جشنواره. پذیرایی از میهمانان

Ab 18:00 Uhr

Ende des Festivals, Kleine Sekt-, O-Saft- und Snackrunde

در چهار چوب برنامه های جشنواره نمایشگاه نقاشی ژاله پورهنگ-رمزانی

**RAHMENPROGRAMM:** Kunstausstellung während des Festivals

**Jaleh Pourhang-Ramezani**

„Auch nach den vielen Jahren im Exil sind die Gedanken und Werke Jalehs durchdrungen von Ideen des Humanismus. Lebensfreude und Freiheit der Seele auszudrücken, ist ihr innerstes Anliegen. Selbst einst erfolgreich und geschätzt im Beruf und in der Gesellschaft ihres Landes, musste sie später der Vernichtung ihrer geistigen und materiellen Existenzgrundlagen machtlos zusehen. Der von Ihrem erfahrenen Terror am Weiblichen und die Zurückdrängung zu einem "Nichts" ist und bleibt ein Hintergrund ihres politisch engagierten Lebens und ihrer Bilder. Im Symbolismus und der Kalligraphie findet sie, verbunden mit großen Geistern und den besten kulturellen Traditionen ihres Landes, Ausdruck für ihre Anliegen. **Jaleh Pourhang-Ramezani** zeigt in der Ausstellung Malerei in verschiedenen Techniken.“ (Brigitte Denecke, 2004, art49.com)

Webseite der Künstlerin: <http://jalehpourhang.com/home.html>

● ورود آزاد است. همه برنامه ها به زبان فارسی یا آلمانی است. برای زبان های دیگر مترجم کمک می کند..

● میز گرد به زبان آلمانی برگزار می شود.

**Hinweise zum Ablauf**

= Der Eintritt ist für das gesamte Festival frei.

= Nach jeweiligem Filmbeginn erfolgt kein Einlass mehr.

= Alle Publikumsgespräche nach den Filmen und die Vorträge (außer der Podiumsdiskussion) finden in deutscher und persischer Sprache statt und werden von einem Dolmetscher in die jeweils andere Sprache übersetzt.

● قیمت غذا در کانتین سینما. 3 ایورو.

**Hinweis zur Verpflegung:**

Die Kantine der Regenbogenfabrik bietet während des Festivals Mittag- und Abendessen (Veganer) jeweils zum Preis von 3,00 Euro an.

**Das Festival wurde als stipendiatisches Projekt mit Mitteln der Hans-Böckler-Stiftung und des Solidaritätsfonds der Hans-Böckler-Stiftung finanziert.**

**Kontakt: Therese Koppe, Mail: [therese\\_koppe@web.de](mailto:therese_koppe@web.de)**

**Webadresse der Veranstaltungsort:**

**<http://www.regenbogenkino.de/index.html>**